

## Auspuffknattern und Benzinduft

*Motorradfreunde Ottenau feiern 40-jähriges Bestehen / Auch Gäste aus dem Ausland*

### Auch viele Frauen bei den Aktiven

#### Von unserer Mitarbeiterin Beatrix Ottmüller

Gaggenau-Ottenau. Wer Benzinluft schnuppern und sich am glänzenden Chrom erfreuen will, oder sich für knatternde Auspuffe und brummende Motoren interessiert, der ist Anfang Oktober in Ottenau genau richtig.

Am ersten und zweiten Oktober ist die Merkurhalle fest in der Hand der Motorradfreunde Ottenau, die zwei Tage lang ihr 40-jähriges Vereinsjubiläum feiern und sich über viele Gäste aus der Bevölkerung freuen. Selbstredend werden viele per Motorrad anreisen, was für eine allumfassende Motorradshow vor der Halle sorgen dürfte.

Eingeladen wurden befreundete Motorradclubs, darunter auch Freunde des französischen Motorradclubs Caid's Moto Club Machecoul, die man bei einer Ausfahrt nach Frankreich in den 1980er Jahren kennenlernte. Die Motorradfreunde Ottenau entstanden vor 40 Jahren aus einer Bierlaune heraus. Heute zählt der Verein circa 90 Mitglieder, wovon rund 45 aktiv dabei sind. Längst ist Motorradfahren nicht mehr nur Männersache.

Mehr und mehr Damen sind mit dabei und rollen mit dem eigenen Motorrad an. So auch Astrid Rahner, die ihre schwarze Harley liebt. „Mit diesem Typ Motorrad kann man sich nicht das Hirn einrennen. Es ist ein entspanntes Fahren. Es ist einfach cool und gibt einem das Gefühl von Freiheit“. Ihr Mann Karl-Heinz Rahner teilt ihre Leidenschaft, und auch die Kinder sind im Motorradfieber.

Der erste Vorsitzende der Motorradfreunde Ottenau, Paul Riedinger, sieht es pragmatischer. Zur Arbeit fährt er mit einer Straßenmaschine, am Wochenende zückt er seine spritzige Triumph. „Wir haben alle verschiedene Motorräder, je nach Stimmung und Situation“, so Thomas Götz. Ist er mit der Familie unterwegs, dann kommt seine Gold Wing mit Seitenwagen zum Einsatz. Das gemeinsame Hobby verbindet, auch außerhalb des Vereins verbringen die Mitglieder viel Freizeit miteinander. Bei vielen ist das Motorradfahren zum Familienhobby geworden. Nachwuchssorgen kennt der Verein daher nicht.

Das 40-jährige Jubiläumsfest startet am Samstagnachmittag, dem 2. Oktober, mit einer gemeinsamen rund zweistündigen Ausfahrt, die über 60 Kilometer rund um das Murgtal stattfinden wird. Treffpunkt für alle Motorradfahrer, die daran teilnehmen möchten, ist die Merkurhalle. Start ist 14 Uhr.

Die Ausfahrt findet bei jedem Wetter statt. Ab 14 Uhr laden die Motorradfreunde zum Kaffee und Kuchen ein. Nach der Ausfahrt ist ein gemütlicher Hock angesagt.

Am Abend, ab 21 Uhr, steigt eine Party mit der Band „SonRise“ um Tom Niemetz, die mit Rock- und Pophits der letzten 20 Jahre einheizen wird. Am Sonntagmorgen laden die Motorradfreunde zum „Bayrischen Frühstück“ ein, bei dem zünftig-bayrisches auf dem Speisezettel steht.

Der Musikverein Ottenau wird den bayrischen Morgen musikalisch begleiten. Zum ersten Mal laden die Motorradfreunde zu diesem Frühstück die Bewohner der Lebenshilfe Murgtalwerkstätten Ottenau ein, ihre Gäste zu sein.

„Wir sind wie die Murgtalwerkstätten auch Mitglied in der Ottenauer Vereinsgemeinschaft, und so hatten wir die Idee die Gemeinschaft voranzutreiben und Inklusion aktiv mit Leben zu erfüllen“, so erster Vorsitzender Paul Riedinger, der hofft, dass viele die Einladung annehmen werden. Am Nachmittag wird wiederum Kaffee und Kuchen angeboten.

Das Festende wird gegen 18 Uhr sein. An beiden Tagen herrscht Barbetrieb und wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.



DIE MITGLIEDER des Ottenauer Motorradclubs freuen sich auf die Feiern zum 40-jährigen Bestehen ihres Clubs, die am 2. Oktober beginnen. Foto: Ottmüller